

2

Wenn ich in die vorige Zeit das Roman lesen angefangen
 aus von Scheitlin, einem Schweizer über die verführer-
 Kinder mich zu lesen. Ein indischer Dicht. Ein hat mir viel
 Vergnügen musst. Wohl tust. — Ob Martin die milde Art
 und ich von ihm gutfakt über von die besorgt haben musst,
 und ich nicht: In et ein Geschmack für meine Mutter, also
 herzlich bedrücken werden soll, so konnte er mir nicht drüber
 schreiben, in seine Einsicht in Mutter bedrückt und Gemüth-
 gut sind. Seltener er et nicht jetzt haben so wenig in unal-
 und er et selbst besorgt, außer irgend schlammig ist, oder
 das wenn ich et die nicht müßigen in die Lage druppall bekommen.
 Die mir dieser bei gefallen, und frage ich wenn die ich nicht
 und et damit für Gemüth haben. Wie er et nicht die bei-
 sorgen lusten, so bitte ich die die Stelle in meinem Ver-
 zeichnen zu lesen, unwillig et ganz unglücklich geworden ist. In
 die jetzt noch nicht dieses gabgeben, so ist die gute Gelegenheit
 mit Mordtöten anfangend, die nicht die längste Zeit hat gegeben,
 in wenn er nicht unbedacht in Strafe die Gemüth unglücklich
 hat. — Unter die Trauring mit Markstein haben ich mich noch
 leicht erinnern wollen, wenn ich nicht leicht von selbigen die
 Kunde fülle. In unserer neuen Erkenntniszeit geht et so.
 Soziale sind noch die jüngeren mit denen ich die von Mordten

umgesehen. Der Winter ging Kley 2 mal unfruchtlich ab und
 wenn ich Led schon ging ich mit. Ich mag Sie nicht leiden. Sie ist
 einem praktischen Blick für Lebensdinge die zu den wichtigsten
 gehören die nie fehlt, und so anzuziehen wie mit. Es ist nicht Art
 von Pöbelhaftigkeit. Einmal fast gar nicht mit, dann wenn Sie in
 einem feinen Verstande ist, und ich gewisslich gefasst, so
 kommt Sie zu mir im Rath zu stehen, und ich wie, ich nicht Luste
 krank wenn und ich nicht kaufen konnte, da hat Sie mir ein
 Wort zu sagen zu lassen. - Die 6 neuen neuen Kunstwerke haben
 mir mich geistlich oft. Sie ist nicht eine ganz nette Lese; nicht
 sehr leicht und wenn Sie ist gut geformt; ich wie ich ganz nicht, denn
 ich ist nicht geformt, aber ich wie ich ist. Sie ist immer schön
 mich zu sehen die Sie als Dämon nicht haben darf, und so geht alles
 Unverbreiten mich nicht. Nicht mich Ex-teriore. Sie hat den Eindruck von
 ein von, aber das geistlich und immer gefällig und unfruchtlich
 gegen mich. Gerecht haben sie ihre Kunstwerke immer in der
 und Grund. Immer hat Sie will nicht sein, aber nicht ist
 unfruchtlich und nicht mich wie wenig mit ihren geistlichen Kommen. Sie
 haben mich Zeit für mich, und ich die ich nicht genau unfruchtlich
 unter anderen Umständen, lieber ihren Umgebung nicht die immer und
 immer die ist. - Wunder wie kleines Lebensbild! Led mich nicht wieder
 von die Form und leben mich wie ich die leben.

Dein Johann Kley

4.

Dr. J. C. Beckwith
New York